



Tierärztliche
Gemeinschaftspraxis
Dr. Christopher Aichinger
Dr. Michael Schmauß

Jahrgang 14 - Ausgabe 1/2024

Praxisbladl

Ausgabe Rind



Inhaltsübersicht:

- Zusammenfassung der Fortbildungsveranstaltung „Notfall Rind“
- Preisträger Wanderpokal 2023
- Neues Beratungsangebot
- Geplante Fortbildungen

Liebe LeserInnen unseres Praxisbladls,

Das Thema unserer diesjährigen Fortbildungsveranstaltung für Landwirte war „Notfall Rind - Was tun bis der Tierarzt kommt.“

In dieser Ausgabe haben wir alles Wichtige zu Notfällen bei Kuh und Kalb kurz zusammengefasst. Falls Sie Fragen dazu haben oder mehr Infos zu den genannten SOPs bekommen wollen, sprechen Sie uns an.

Im Rahmen unserer Jahresveranstaltung haben wir den neuen Preisträgern für die höchste Lebensstagsleistung unseren Wanderpokal und eine Urkunde überreicht.

Der nächste Workshop zum Thema Klauenpflege ist auch schon terminiert, weitere Fortbildungen sind in Planung.

Zudem wollen wir Sie auf ein neues Beratungsangebot hinweisen, das wir auf Nachfrage einzelner Betriebe erstellt haben und ab sofort für alle Interessierte abrufbar ist: Tiergesundheitsmanagement für Lehrlinge, Angestellte, Herdenbetreuer, ...

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen
Ihr Praxis-Team

„Notfall Kuh“

Schmerzen erkennen:

Leerer Bauch, schlaffes Euter, tiefliegende Augen, knallrote Augen, in sich gekehrter Blick, vermindertes Ohrenspiel, hängende Ohren, Zähneknirschen, Stöhnen. Aufgekrümmte Haltung, Trippeln. Schwere Atmung, erhöhte Atemfrequenz. „Schmerzgesicht“

Sepsis (Blutvergiftung. z.B. akute Mastitis):

Matt, festliegend, Fieber, Blutgefäße im Auge verwaschen/angeschwellen

-> Infusion, Drenchen

-> Tierarzt rufen: NSAID/Kortison, Antibiotika

Trauma (Bruch, Blutung, ...):

Blutung, Schwellung, Abnorme Beweglichkeit

-> Blutung stoppen

-> Tierarzt rufen: Notschlachtung, Nottötung

Schweregeburt (Torsio, ...)

-> siehe Geburtshilfekurs, Praxisblatl 2023/2

Kolik

Schmerzen, voller Bauch, kein Kot

-> Tierarzt rufen: Operation

Vergiftungen

Kopf gegen die Wand pressen, Kiefersperre, Muskelzittern/-zuckungen, Ruderbewegungen, Tremor, Zähneknirschen, Leerkauen

-> Giftzufuhr abstellen

-> Tierarzt rufen: symptomatische Therapie, Euthanasie

Nervöse Ketose

evtl. festliegen, nach vorne drängen, zittern, in Gegenstände beißen

-> BHB messen, Propylenglykol

-> Tierarzt rufen: Infusion

Festliegen

-> Aufrichten (Brustlage), Wasser +










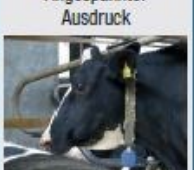
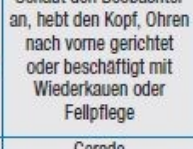
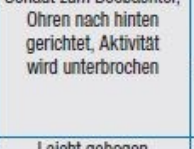
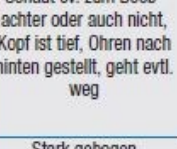




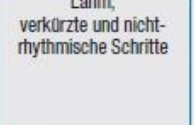
bestes Heu anbieten, Wenden, Pflegen

-> Tierarzt rufen: Infusion, NSAID

Zitzenverletzungen

-> siehe Praxisblatl 2020/2

Schmerzskala nach Gleeerup (Gleeerup 2017, conference paper)

Ergebnis	0	1	2	
Aufmerksamkeit gegenüber der Umgebung	Aktiv und aufmerksam 	Nicht aufmerksam 		
	Aus der Ferne beurteilen	Kopfhaltung Hoch getragen 	Niedriger als der Widerrist 	Sehr niedrig 
Position der Ohren Nach vorne gerichtet oder aktives Bewegen 		Rückwärts gerichtet 	Nach unten geklappt 	
Gesichtsausdruck		Aufmerksamer oder neutraler Blick 	Angespannter Ausdruck 	
	Beurteilen, wenn man an die Kuh herangetreten ist	Reaktion auf das Herantreten des Beobachters Schaut den Beobachter an, hebt den Kopf, Ohren nach vorne gerichtet oder beschäftigt mit Wiederkauen oder Fellpflege 	Schaut zum Beobachter, Ohren nach hinten gerichtet, Aktivität wird unterbrochen 	Schaut ev. zum Beobachter oder auch nicht, Kopf ist tief, Ohren nach hinten gestellt, geht evtl. weg 
Rückenlinie		Gerade 	Leicht gebogen 	Stark gebogen 
		Lahmheit	Nicht lahm, normale, rhythmische Schritte 	Lahm, verkürzte und nicht-rhythmische Schritte 

Was macht gute Pflege aus?

1. Runter vom Beton. Sand unter Stroh, besser Wiese/Feld (tagsüber, trocken, Schatten) (40-50cm Stroh)
2. Hebegeschirr ist ideal für den Transport
3. DD Hypocalcämie um den Geburtszeitpunkt
4. Festliegen wegen Schweregeburt -> NSAID
5. Kuh spätestens nach 24 Stunden hochheben
6. Maximal 30min lang, 4x täglich
7. Hochheben bis sie auf eigenen Beinen stehen kann/könnte
8. Dabei evtl. melken
9. Hoch qualitative TMR füttern
10. Kuh sollte innerhalb 7 Tagen stehen (Ausnahmen bis zu 21 Tagen)



„Notfall Kalb“

Atemnot

Ursache: Schweregeburt

-> kalter Wasserguss in den Nacken, Akkupunktur, Schleim absaugen, RevivoVet in die Nase sprühen, nicht mehr Kopfüber aufhängen!



Trinkschwäche

Ursachen: Atemnotsyndrom, Vitamin E-/ Selenmangel

-> Biestmilch drenchen (nur innerhalb max. 24Std), Calf perk ins Maul, Darmpech entfernen

Austrocknung

Durchfallerreger (E.coli, Rota-/Coronaviren, Kryptosporidien, Kokzidien, Salmonellen)

-> Elektrolyttränken zusätzlich zur Milch
-> Erreger-Diagnostik, Biestmilchmanagement

Fieber = Körpertemperatur über 40°C

Ursachen: Blutvergiftung, Kälbergrippe, Nabelentzündung, Gelenkentzündung, Ohrentzündung (-> Ohrspülung mit AuriSan)

-> Tierarzt rufen!

SOPs: Atemwegweiser, Scorecard Durchfall, Kontrolle Kälber (bei uns erhältlich)

Kolik

Nabelentzündung, Verstopfung, Pansentrinker, Labmagengeschwüre, Tympanie, ..)

-> ColoSan, Metamizol, Bewegung

-> Operation?

Fraktur

-> Gliedmaße dick einpacken, aufstehen verhindern

-> Tierarzt rufen!

Drenchen Kalb

Gültig bis 30. April 2021
Copyright by www.kaelberschule.de

Beachte

Wenn das **nicht stehen kann**, dann in **Brust-Bauch-Lage** bringen und sicher fixieren

Das Kalb darf während des Drenchens **nicht flach auf der Seite** liegen!

Sonde einführen

Den **Kopf leicht nach oben** führen und das Maul öffnen

Die Sonde langsam am Gaumen **seitlich der Zunge** einführen

Auf Schlucken warten

Der **Kehlkopf** stellt einen fühlbaren Widerstand dar

Warten, bis das Kalb die Sonde schluckt

Vorsichtig vorschieben

Wenn das Kalb schluckt, die Sonde **weiter vorsichtig vorschieben**, bis das Ende der Sonde mit der **Maulspitze** des Kalbes abschließt

Position kontrollieren

Kontrollieren Sie die richtige Position an der **linken Halsseite**. Der Knopf sollte **fühlbar** sein

Wenn der Knopf **nicht fühlbar** ist, **auf keinen Fall Kolostrum verabreichen!** Ziehen Sie die Sonde zurück und schieben Sie sie erneut vor



Sofortmaßnahme Fraktur





Verliehen von



Tierärztliche
Gemeinschaftspraxis
Dr. Christopher Aichinger
Dr. Michael Schmaußer



BESTandsbetreuung
Bayern

BERATUNG VORTRÄGE WORKSHOPS

Wanderpokal Lebensstagsleistung

Die Gewinner für das Jahr 2023 stehen fest: **Betrieb Rottmair in Waltenhofen!**

Gleichzeitig ist der Wettbewerb für 2024 eröffnet!

Wer diesen Pokal gewinnen will und sich mit unseren ITB-Betrieben messen will, bitte melden unter:
08161-7871874 oder info@tierarztpraxis-freising.de

Tierärztliche Bestandsbetreuung ist DER Rentabilitätsfaktor! Erstberatung kostenlos!

Neues Beratungsangebot: Tiergesundheitsmanagement für Lehrlinge, Angestellte, Herdenbetreuer, ...

Tierbeobachtung, Anwendung von SOPs, Umgang mit Arzneimitteln

Kälber: gesund/krank, Tränke/Fütterung

Transit/Geburt: (worauf achten, wann eingreifen?)

Mastitis: woran erkennen? Was tun?

Trockenstellen: bloß nichts falsch machen

Bei Interesse, bitte melden unter **08161-7871874 oder info@tierarztpraxis-freising.de**

Geplante Fortbildungen:

- 3. April 2024: **Klauenkurs** für Landwirte in Theorie und Praxis.
- **Geburtshilfekurs**: in Planung für Herbst 2024
- Stall-Beurteilung mit „**Kuhsignale: Sehen - Denken - Handeln**“.
Als Einzelberatung oder als Tages-Seminar möglich.
- Seminar: „**Gesunden Kälbern gehört die Zukunft**“: in Planung

Anmeldung jederzeit unter **08161-7871874 oder info@tierarztpraxis-freising.de**

Herausgeber:

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Aichinger und Schmaußer
Pullinger Hauptstraße 34a, 85354 Freising
Tel: 08161-7871874, Email: info@tierarztpraxis-freising.de